



## **Ausschuss für Kommunalpolitik und Verwaltungsstrukturreform**

### **78. Sitzung (öffentlich)**

19. August 2009

Düsseldorf – Haus des Landtags

13:30 Uhr bis 15:05 Uhr

Vorsitz: Edgar Moron (SPD)

Protokoll: Michael Roeßgen

### **Verhandlungspunkte und Ergebnisse:**

<b>1</b>	<b>Kostenentwicklung der Eingliederungshilfe für Menschen mit Behinderungen</b>	<b>5</b>
	Zuschrift 14/1761	
	– Gespräch mit Vertretern des Landschaftsverbandes Rheinland und des Landschaftsverbandes Westfalen-Lippe –	
	– Vorsitzende Maria Seifert (Landschaftsversammlung Westfalen-Lippe)	5
	– Landesrätin Martina Hoffmann-Badache (Landschaftsverband Rheinland)	5
	– 1. Landesrat Dr. Fritz Baur (Landschaftsverband Westfalen-Lippe)	7
	– Josef Wörmann (Landschaftsversammlung Rheinland)	9
	– Diskussion	10

**2 Gesetz zur Bildung Einheitlicher Ansprechpartner in Nordrhein-Westfalen (EA-Gesetz NRW) 15**

Gesetzentwurf  
der Landesregierung  
Drucksache 14/8947

Ausschussprotokoll 14/918

Der Ausschuss verzichtet auf ein Votum an den federführenden Ausschuss.

**3 Ankündigung des Finanzministers über Hilfen für die ärmsten Kommunen in Nordrhein-Westfalen 16**

Auf Antrag der Fraktion der SPD

– Stellungnahme des Innenministeriums

– Bericht durch StS Karl Peter Brendel (IM) 16

– Diskussion 21

**4 Warum benachteiligt die Kommunalaufsicht erneut die Bürgerinnen und Bürger in Kommunen mit Nothaushalten? 28**

Auf Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

– Stellungnahme des Innenministeriums

– Bericht durch LMR Stefan Mnich (IM) 28

– Diskussion 30

**5 Rechtssicherheit der Daseinsvorsorge langfristig sichern 32**

Antrag der Fraktion der SPD  
Drucksache 14/9200

Ohne Debatte lehnt der Ausschuss den Antrag der Fraktion der SPD Drucksache 14/9200 mit den Stimmen von CDU und FDP gegen die Stimmen von SPD und Grünen ab.

**6 Nachhaltig beschaffen: Staat muss verantwortlich handeln und ökologisch und sozial einkaufen 33**

Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen  
Drucksache 14/9264

Ohne Aussprache verzichtet der Ausschuss auf Vorschlag der antragstellenden Fraktion auf ein Votum an den federführenden Ausschuss.

**7 Attraktivität der freiwilligen Feuerwehren in Nordrhein-Westfalen erhalten und steigern – Altersversorgung für ehrenamtliche Feuerwehrleute schaffen! 34**

Antrag der Fraktion der SPD  
Drucksache 14/9272

Ohne Beratung kommt der Ausschuss auf Vorschlag der antragstellenden Fraktion überein, auf die Abgabe eines Votums an den federführenden Ausschuss zu verzichten.

**Nächste Sitzung: 16. September 2009 (14:00 Uhr)**

**34**

\* \* \*